

Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **57 (1915)**

Heft 9

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das vorliegende, inmitten schwerer Kriegereignisse erschienene Werk ist in acht Abschnitte gegliedert und behandelt auf 282 Seiten die Anatomie und Physiologie des Pferdes, die Beurteilungs- und Rassenlehre, die Altersbeurteilung, die Hufbeschlagslehre, die Gesundheitslehre und Diätetik, die Krankheitslehre, die Instandsetzung der Pferde zu Dienstleistungen und die Gestütskunde. Die Darstellung ist für Laien berechnet, klar und anschaulich, und wird daher der von den Verfassern gesetzten Aufgabe, „den hippologischen Teil des Pferdewesens in gemeinverständlicher Weise kurz und bündig abzuhandeln, um den Belehrungsuchenden es zu ermöglichen, mit Bezug auf den Militärdienst und im Hinblick auf das normierte Lehrziel, die hippologische Wissenschaft im erforderlichen Umfange sich anzueignen“, in hohem Masse gerecht. Die vielen Abbildungen tragen wesentlich zum besseren Verständnis bei. Bei einer Neuauflage würde es sich empfehlen, den bei der Besprechung der schweizerischen Pferderassen eingeschlichenen Druckfehler auf Seite XI des Inhaltsverzeichnisses und Seite 135 auszumerzen: statt Freiburgerschlag muss es natürlich heißen Freibergerschlag. Ferner ist zu bezweifeln, ob die hier vertretene Annahme, es handle sich bei der schwarzen Harnwinde ätiologisch um kleine Blutparasiten (Piroplasmen), genügend fundiert ist. Das sind jedoch nur Aussetzungen nebensächlicher Art, die den Wert des vorzüglichen Werkes nicht im geringsten zu beeinträchtigen vermögen. Der Preis des sehr übersichtlichen und handlichen Buches muss bei der Fülle des Gebotenen als ein recht mässiger bezeichnet werden. *Wyssmann.*

V e r s c h i e d e n e s .

Beförderungen von Veterinäroffizieren in der Armee.

1. Zum Oberstleutnant.

(Brevetdatum vom 1. September 1915.)

Longet William, Nyon, geb. 1868, Major seit 5. 1. 06.

2. Zum Major.

(Brevetdatum vom 4. Mai 1915.)

Wälchli Franz, Neuenstadt, geb. 1874, Hauptm. seit 21. 1. 08.

3. Zum Hauptmann.

(Brevetdatum vom 2. August 1915.)

Fetscherin Rud., Basel, geb. 1865, Oberleut. seit 25. 1. 96.

Stämpfli Hans, Interlaken, geb. 1875, Oberleut. seit 24. 1. 02.

VI. internationaler Milchkongress in Bern 1914.


Von den verschiedenen wissenschaftlichen Zusammenkünften, die im Sommer des Ausstellungsjahres 1914 in Bern in Aussicht genommen waren, verlief der internationale Milchkongress vom 8.—10. Juni programmgemäss, da er in die Zeit vor dem Kriegsausbruch fiel. Bekanntlich sind alle nach dem 1. August anberaumten Versammlungen infolge der Kriegsereignisse unterblieben. Soeben erscheint der Sitzungsbericht über die sehr belebt gewesenen Verhandlungen, als ein Band von 334 Seiten. Er wurde bei Neukomm und Zimmermann in Bern gedruckt, von denen er auch bezogen werden kann. Broschiert Fr. 5; gebunden Fr. 7.

Personalien.

† Paul Ehrlich.

Des grossen Gelehrten Professor Dr. Paul Ehrlich, der am 20. August im Alter von 60 Jahren starb, sei auch hier ehrend gedacht. Durch seine Seitenkettentheorie und Begründung der Chemotherapie hat er sich unvergänglichen Ruhm erworben. Ganz besonders wird sein Name verknüpft bleiben mit dem Salvarsan und Neosalvarsan. Die Entdeckung dieser beiden Präparate bildet für die Human- wie Veterinärmedizin eine wertvolle Bereicherung des Arzneischatzes. Die vorzügliche Wirkung derselben bei der Brustseuche der Pferde steht ausser allem Zweifel.

Ferner starb Stabsveterinär Dr. Max Rautenberg im Alter von erst 50 Jahren, der auch in der Schweiz durch die Herausgabe eines vorzüglich redigierten Veterinär-Kalenders wohl bekannt ist. E. W.

 Dieser Nummer liegt ein Prospekt der Firma **Ferdinand Enke**, Verlagsbuchhandlung in **Stuttgart**, über „**Lehrbuch der allgemeinen Tierzucht**“ bei, den wir gefl. Beachtung bestens empfehlen.